



Ragginger haarscharf am Podest vorbei

Falken Motorsports bester Porsche beim 24h Rennen auf der Nordschleife

(23.06.2014) Mit einem riesen Erfolg für Martin Ragginger und Falken Motorsports ging das 42. ADAC Zurich 24 Stunden Rennen am Nürburgring zu Ende. Das anvisierte Ziel der Top10 wurde mit einem vierten Gesamtplatz bei Weitem übertrroffen. „Es ist unglaublich was das gesamte Falken-Team an diesem Wochenende geleistet hat, die Anstrengungen und Entwicklungsarbeiten haben sich gelohnt – in 24 Stunden so eine Performance abzuliefern ist einfach unglaublich“, so Martin Ragginger unmittelbar nach dem Rennen. Der Salzburger eröffnete Samstag, 16.00 Uhr das Rennen mit einem fliegenden Start nach der warm-up Runde für das Team Falken Motorsports im türkis-blauen Neunelfer GT3 R (Typ 997). Nach dem top30 Qualifying auf Position 19 konnte Ragginger schon in den ersten beiden Rennrunden acht Plätze gut machen; während der 24Stunden fuhr das Falken Quartett mit Martin Ragginger und Fahrerkollegen Peter Dumbreck (GB), Wolf Henzler (D) und Alexandre Imperatori (CH) fast durchgehend Top10, lange Strecken davon in den Top 5 und war damit unangefochtener Porsche-Spitzenreiter. Die 24h waren gezeichnet von abgeklärten Manövern, spektakuläre Abflüge und zahlreiche Unfälle; Falken Motorsports blieb von gröberen Komplikationen verschont, musste nur Sonntag morgen wegen zu geringer Geschwindigkeit in der Boxengasse eine 10 Sekunden Zeitstrafe einstecken. Den rund 200 000 Fans an den beiden Renntagen bot sich ein Motorsportevent der Sonderklasse – abschnittsweise lag die Spitzengruppe rund um den Audi R8 (Team Phönix), BMW Z4/Team Schubert, dem Black Falcon Mercedes SLS, dem Flügeltürer von Rowe und dem türkis-blauen Falken Porsche #44 innerhalb von nur 4,56 Sekunden.



Fotocredit: Raggi Sportspirit

Sonntag, 16.00 Uhr beendete das Team Phoenix Racing mit dem Audi R8 LMS ultra die 24Stunden als Gesamtsieger und stellte mit 159 Runden auch gleichzeitig einen neuen Distanzrekord auf (4.035,102 Kilometer). Zweiter wurde der Black Falcon Mercedes-Benz SLS AMG GT3 gefolgt vom Mercedes SLS/Team Rowe

Das Falken Team rund um Martin Ragginger, der auch diesmal wieder mit den schnellsten Rundenzeiten mithalten konnte, wird als Gesamtvierter und bestes Fahrzeug aus Zuffenhausen von der schwarz weiß karierten Flagge abgewunken.